

Stromerzeugende Heizung entlastet Mieter und Umwelt

In zehn Heizzentralen des Bauvereins der Elbgemeinden e.G. (www.bve.de) betreibt *abasto* seit einigen Jahren zusätzlich zu den Heizkesseln Blockheizkraftwerke (BHKW). Die Folge: Die Heizung produziert nicht nur Heizwärme und Warmwasser, sondern auch Strom.

Dies sind zwei der zehn von *abasto* beim BVE realisierten BHKWs:



BHKW (geöffnet) neben Heizkessel in der Heizzentrale „Op'n Hainholt“



BHKW neben Heizkessel in der Heizzentrale „Maienweg/Suhrenkamp“

Jedes der BHKWs mit 50 kW elektrischer und 100 kW Wärmeleistung **erspart der Umwelt ca. 200.000 kg CO₂ jährlich**. Die erzeugte Wärme wird innerhalb der Wohnanlage genutzt, der erzeugte Strom wird überwiegend in das Netz des Stromversorgers Vattenfall eingespeist.

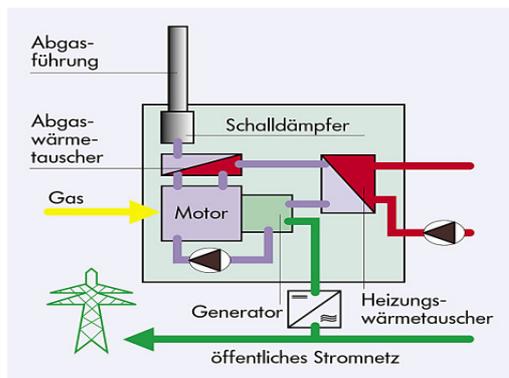
Die Mieter profitieren im Rahmen der Nebenkostenabrechnung von reduzierten Strompreisen für die Heizzentrale und den Allgemeinstrom sowie einem geringeren Grundpreis beim Gastarif.

abasto finanziert und betreibt die BHKWs. Die Objekte werden langfristig und zuverlässig - unter rationeller Nutzung des Brennstoffs Erdgas - mit Wärme und Strom aus einem modernen BHKW versorgt.

Warum das Blockheizkraftwerk die Umwelt entlastet

Auch beim Betrieb eines Blockheizkraftwerkes entstehen CO₂-Emissionen. Weil jedoch die Wärme, die bei der Stromgewinnung entsteht, für die Heizung und Warmwassergewinnung der Wohnanlage genutzt wird, werden zusätzliche CO₂-Emissionen vermieden. Dies ist ein aktiver Beitrag zur Reduzierung der Emissionen, welche zur Klimaerwärmung führen.

Schematischer Aufbau eines Blockheizkraftwerkes (BHKW):



Ein mit Erdgas betriebener Verbrennungsmotor treibt einen Generator an. Dieser erzeugt üblichen Drehstrom (230 V / 400 V).

Die Abwärme des Motors wird für die Raumheizung und Warmwassergewinnung der Wohnanlage genutzt.

Der Strom des BHKW wird zu Preisen unterhalb des Vattenfall-Tarifs direkt an die Genossenschaft geliefert, bzw. überschüssiger Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist.

Grafik: ASUE

Die **Versorgungssicherheit** ist wie bei einem konventionellen Gebäude gewährleistet:

- Im Fall einer Störung des BHKW wird der Strom aus dem Netz des Stromversorgers bezogen und die Heizkessel liefern die Wärme.